

Bezirkshauptmannschaft

Murtal



Festsetzung der Endabrechnung

Sozialhilfeverband
Murtal

gemäß § 8 Abs. 3 Steiermärkisches Sozial- und Pflegeleistungsfinanzierungsgesetz

GZ.: BHMT-647865/2022-114

Judenburg, am 18. August 2025



Das Land
Steiermark

INHALTSVERZEICHNIS

1	RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN	3
2	GRUNDLAGEN FÜR DIE ENDABRECHNUNG	4
2.1	Festsetzung des Rechnungsabschlusses 2023	5
2.2	Schlussrechnung der Abteilung 6	5
2.3	Schlussrechnung der Abteilung 8	5
2.4	Schlussrechnung der Abteilung 11	5
2.5	Abrechnung der Abteilung 8 – GSBG	6
2.6	Abrechnung der Abteilung 4	6
2.7	Abrechnung (ehemaliger) SHV über nicht geleistete Umlagen	7
2.8	Abrechnung des VR über nachlaufende Zahlungen	7
2.9	Abrechnung des VR über im Jahr 2024 geleistete Umlagen	8
2.10	Festsetzung Umwandlung gewährter Darlehen in verlorene Zuschüsse	8
3	ENDABRECHNUNG	8
4	AUFTEILUNG DES GUTHABENS	8
4.1	Finanzkraft	9
4.2	Aufteilung des Endabrechnungsguthabens	9
4.3	Aufteilung der Zahlungen im Jahr 2024 und Gesamtergebnis	10
5	STREITIGKEITEN	10
6	FESTSETZUNG	10

1 Rechtliche Rahmenbedingungen

Mit Sammelgesetz, beschlossen vom Landtag Steiermark am 17.10.2023, wurde das Steiermärkische Sozialhilfegesetz derart geändert, dass die gesetzlichen Sozialhilfeverbände der Steiermark mit Ablauf des 31.12.2023 aufgehoben wurden.

Im § 5 des Steiermärkischen Sozial- und Pflegeleistungsfinanzierungsgesetz (StSPLFG) wird die Rechtsnachfolge geregelt. Dieser lautet wie folgt:

§ 5

Rechtsnachfolge

(1) Das Land tritt mit Wirkung ab 1. Jänner 2024 als Gesamtrechtsnachfolger ein:

1. in alle zu Gunsten des jeweiligen Sozialhilfeverbandes, mit Ausnahme der Stadt, im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen abgeschlossenen Vergleiche, eingeräumten Pfandrechte und alle in diesem Zusammenhang bestehenden Forderungen des Sozialhilfeverbandes gegen Leistungsempfängerinnen/Leistungsempfänger, Erbinnen/Erben und Dritte, in alle Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Gewährung von Sozial- und Pflegeleistungen gemäß § 1 Abs. 1, ausgenommen Z 1 lit. b und g;
2. in Forderungen aus vom Sozialhilfeverband gewährten, vom Land und vom jeweiligen Sozialhilfeverband gemeinsam finanzierten Darlehen. Die Einzahlungen aus diesen Forderungen sind auf die ehemaligen sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden unter Anwendung des § 2 Abs. 4 und 5 aufzuteilen;
3. in sämtliche Bank- und Wertpapierdepotkonten sowie Sparbücher des jeweiligen Sozialhilfeverbandes.

(2) In alle übrigen Rechte und Pflichten treten die ehemaligen sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden gemeinsam ein und haften solidarisch für alle Verbindlichkeiten des aufgelösten Sozialhilfeverbandes.

Darüber hinaus enthält § 8 StSPLFG folgende Übergangsbestimmungen:

§ 8

Übergangsbestimmungen Sozialhilfeverbände

(1) Die Bezirkshauptfrau/Der Bezirkshauptmann hat ab Inkrafttreten dieses Gesetzes die den Organen des Sozialhilfeverbandes übertragenen Aufgaben als Übergangsobfrau/Übergangsobmann wahrzunehmen. Sie/Er kann für den Fall ihrer/seiner Verhinderung eine Vertretung aus dem Kreis der Bediensteten der Bezirkshauptmannschaft bestellen; dies ist dem Land schriftlich anzuzeigen. Sie/Er hat alle zur Abwicklung der Auflösung des Sozialhilfeverbandes erforderlichen Geschäfte und Angelegenheiten zu besorgen. Sie/Er hat dem Land nach Ablauf des Rechnungsjahres 2023 eine Aufstellung der gesamten Auszahlungen und Einzahlungen gemäß § 1 Abs. 1, ausgenommen Z 1 lit. b und g, für das Jahr 2023 vorzulegen. Im Fall einer Differenz der geschätzten Kosten zu den tatsächlichen Kosten gilt § 2 Abs. 4 und 5 sowie § 4a sinngemäß mit der Maßgabe, dass für die Abrechnung gegenüber den ehemaligen sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden die Finanzkraft (Einzahlungen aus sämtlichen Gemeindeabgaben ohne Benützungsgebühren und Interessentenbeiträgen sowie aus den Ertragsanteilen ohne Bedarfszuweisungsanteil aus dem zweitvorangegangenen Jahr) in ihrem jeweiligen politischen Bezirk heranzuziehen ist.

(2) Die bisherige Geschäftsstelle eines Sozialhilfeverbandes (Bezirkshauptmannschaft) hat den Entwurf des Rechnungsabschlusses des Sozialhilfeverbandes für das Finanzjahr 2023 so rechtzeitig zu erstellen, dass dieser von der Übergangsobfrau/vom Übergangsobmann möglichst vier Monate nach dem Ende des abzuschließenden Finanzjahres festgesetzt werden kann. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der § 88 und § 89 GemO sinngemäß mit der Maßgabe, dass die Übergangsobfrau/der Übergangsobmann den aufgelegten Entwurf des Rechnungsabschlusses den ehemaligen sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden elektronisch (per E-Mail) zur Einsicht und Einbringung von schriftlichen Einwendungen zu übermitteln hat.

(3) Nach Festsetzung des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2023 hat die Übergangsobfrau/der Übergangsobmann das nach Berücksichtigung des § 5 Abs. 1 verbleibende Vermögen des jeweiligen Sozialhilfeverbandes festzustellen und zur Abdeckung von Verbindlichkeiten

gemäß § 5 Abs. 2 heranzuziehen. Das danach verbleibende Vermögen ist auf die ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden gemäß § 1 Abs. 3 auf Basis der Finanzkraft gemäß Abs. 1 aufzuteilen und bis zum 3. des der Feststellung zweitfolgenden Monats vom Land an die jeweiligen ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden zu überweisen. Reicht das Vermögen des Sozialhilfverbandes nicht aus, um die Verbindlichkeiten zu bedecken, ist dies der Aufsichtsbehörde anzuzeigen. § 2 Abs. 4 und 5 gelten mit der Maßgabe sinngemäß, dass die Verbindlichkeiten von den ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden auf Basis der Finanzkraft gemäß Abs. 1 zu begleichen sind.

(4) Über Streitigkeiten aus der Vermögensauseinandersetzung zwischen den ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden und dem Land sowie zwischen den ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden untereinander entscheidet die Landesregierung mit Bescheid.

(5) Der von den Sozialhilfeverbänden gemäß § 21 Abs. 4 SHG in der Fassung LGBl. Nr. 1/2022 an das Land zu leistende Kostenersatz für das Finanzjahr 2023 sowie offene Kostenersätze aus davorliegenden Finanzjahren sind dem Land von den ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden im Jahr 2024 zu vergüten. § 2 Abs. 4 und 5 sowie § 4a gelten sinngemäß mit der Maßgabe, dass für die Abrechnung gegenüber den ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden die Finanzkraft gemäß Abs. 1 heranzuziehen ist.

(6) Für die Leistungen gemäß Abs. 1, 2 und 3 haben die ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden dem Land im Finanzjahr 2024 eine Pauschale in Höhe von 30 000 Euro zu leisten. § 2 Abs. 4 und 5 sowie § 4a gelten sinngemäß mit der Maßgabe, dass für die Abrechnung gegenüber den ehemaligen sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden die Finanzkraft gemäß Abs. 1 heranzuziehen ist.

Die Bezirkshauptfrau des Bezirkes Murtal hat als Übergangsobfrau daher gemäß § 8 Abs. 3 iVm § 5 StSPLFG das verbleibende Vermögen des (ehemaligen) Sozialhilfverbandes festzustellen und zur Abdeckung von Verbindlichkeiten gemäß § 5 Abs. 2 StSPLFG heranzuziehen. Das danach verbleibende Vermögen ist auf die (ehemaligen) sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden aufzuteilen.

Mit dieser Endabrechnung kommt die Übergangsobfrau des (ehemaligen) Sozialhilfverbandes Murtal ihrer gesetzlich übertragenen Aufgabe nach und stellt im Folgenden das verbleibende Vermögen sowie die gegebenenfalls noch abzudeckenden Verbindlichkeiten des (ehemaligen) Sozialhilfverbandes Murtal fest.

Gleichzeitig wird auch eine Aufteilung des verbliebenen Vermögens auf die (ehemaligen) sozialhilfverbandesangehörigen Gemeinden festgesetzt.

2 Grundlagen für die Endabrechnung

Die Grundlagen für die Endabrechnung des (ehemaligen) Sozialhilfverbandes Murtal bilden folgende Rahmenbedingungen:

1. Festgesetzter Rechnungsabschluss 2023 des (ehemaligen) Sozialhilfverbandes Murtal;
2. Schlussrechnung der Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft hinsichtlich der unbedeckten Auszahlungen aus dem Bereich der Schulsozialarbeit für die Monate September bis Dezember 2023;
3. Schlussrechnung der Abteilung 8 Gesundheit und Pflege hinsichtlich der unbedeckten Auszahlungen aus dem Bereich der Pflege für das Haushaltsjahr 2023;
4. Schlussrechnung der Abteilung 11 Soziales, Arbeit und Integration hinsichtlich der unbedeckten Auszahlungen aus den Bereichen des Steiermärkischen Behindertengesetzes (StBHG), des Steiermärkischen Sozialunterstützungsgesetzes bzw. des Steiermärkischen Sozialhilfgesetzes (StSuG/SHG), des Steiermärkischen Kinder- Jugendhilfgesetzes (StKJHG), des Steiermärkischen Gewaltschutzeinrichtungsgesetzes (StGSchEG) für das Haushaltsjahr 2023;
5. Abrechnung der Abteilung 8 Gesundheit und Pflege hinsichtlich der Beihilfen nach dem Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetzes (GSBG);
6. Abrechnung der Abteilung 4 Finanzen hinsichtlich der gemäß § 5 Abs. 1 StSPLFG vom Land als Gesamtrechtsnachfolgerin übernommenen Rechte und Pflichten;

7. Abrechnung des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal über von Gemeinden bis zum 31. Dezember 2023 nicht geleisteten Umlagen an den (ehemaligen) Sozialhilfeverband Murtal;
8. Abrechnung des Verrechnungszentrums der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung (VR) über die im Jahr 2024 nachlaufenden Zahlungen auf Rechnung des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal;
9. Abrechnung des Verrechnungszentrums der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung (VR) über die im Jahr 2024 von einzelnen (ehemaligen) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden gezahlten Umlagen;
10. Festsetzung der Übergangsobfrau über die Umwandlung gewährter Darlehen in verlorene Zuschüsse.

2.1 Festsetzung des Rechnungsabschlusses 2023

Die Übergangsobfrau des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal hat am 10. April 2024 gemäß § 8 Abs. 2 StSPLFG den Rechnungsabschluss 2023 festgesetzt. Dieses Rechenwerk bildet die Grundlage für die zu erstellende Endabrechnung gemäß § 8 Abs. 3 iVm § 5 StSPLFG (in der Folge kurz: Endabrechnung).

Im Rechnungsabschluss 2023 des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal werden liquide Mittel in Höhe von € 5.618.717,38 ausgewiesen.

2.2 Schlussrechnung der Abteilung 6

Die Schulsozialarbeit ist eine Präventivhilfe gemäß § 19 StKHJG. Gemäß § 41 StKHJG wurde festgelegt, dass die Tragung der Kosten der Präventivhilfe nach den Bestimmungen des StSPLFG zu erfolgen hat. Weitere (Übergangs-)Bestimmungen bestehen nicht.

Die Monate September bis Dezember 2023 wären nach Auskunft der Abteilung 6 erst mit der Schuljahresabrechnung 2023/2024 im August 2024 gegenüber den Sozialhilfeverbänden abzurechnen gewesen. Diese Endabrechnung konnte aufgrund der Aufhebung der Sozialhilfeverbände mit 1. Jänner 2024 nicht erfolgen.

Die Mittel für die Schulsozialarbeit für die Monate September bis Dezember 2023 sind daher sinngemäß § 8 Abs. 3 StSPLFG abzurechnen. Mit E-Mail vom 25. April 2024 hat die Abteilung 6 die Schlussrechnung übermittelt:

Bezirk	Schuljahresbudget 2023/2024	Anteil 4/12	Anteil 4/12 40% des SHVs	Anteil, was Sept-Dez 2023 tatsächlich verbraucht (belegt) wurde 100%	Anteil, was Sept-Dez 2023 tatsächlich verbraucht (belegt) wurde 40%	Differenz per 31.12.2023 100%	Differenz per 31.12.2023 40%	Forderung/ Schuld SHV
Murtal	186.835,70	62.278,57	24.911,43	65.402,34	26.160,94	-3.123,77	-1.249,51	-1.249,51

Die Schlussrechnung der A6 ergibt eine Schuld des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal gegenüber dem Land Steiermark in Höhe € 1.249,51.

2.3 Schlussrechnung der Abteilung 8

Gemäß § 8 Abs. 5 StSPLFG hat die Abteilung 8 eine Abrechnung gemäß § 21 Abs. 4 SHG, in der Fassung LGBl. Nr. 1/2022, mit E-Mail vom 7. Mai 2024 übermittelt:

SHG geschlossene Sozialhilfe	Schuld des Landes	Schuld des SHV	Netto Ergebnis	Forderung/ Schuld des SHV	24 h Betreuung/ betr. Wohnen	Summe
SHV Murtal	0,00	4.234.066,30	4.234.066,30	-4.234.066,30		-4.234.066,30

Die Schlussrechnung der A8 ergibt eine Schuld des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal gegenüber dem Land Steiermark in Höhe von € 4.234.066,30.

2.4 Schlussrechnung der Abteilung 11

Gemäß § 8 Abs. 5 StSPLFG hat die Abteilung 11 eine Abrechnung gemäß § 21 Abs. 4 SHG, in der Fassung LGBl. Nr. 1/2022, mit E-Mail vom 14. März 2024 übermittelt:

Bezirk	unbedeckte Auszahlungen - StBHG	unbedeckte Auszahlungen - StSuG/SHG	unbedeckte Auszahlungen - StKJHG	unbedeckte Auszahlungen - StGSchEG	unbedeckte Auszahlungen - Gutachten StBHG	Summe Land
Murtal	1.678.535,23	284.225,15	-129.625,06	3.756,54	42.399,42	1.879.291,28

Bezirk	Summe Land	Forderung/ Schuld des SHV	Sonstige Abrechnung	Summe
Murtal	1.879.291,28	-1.879.291,28		-1.879.291,28

Die Endabrechnung der Abteilung 11 ergibt für den (ehemaligen) Sozialhilfverband Murtal eine Schuld gegenüber dem Land Steiermark in Höhe von € 1.879.291,28.

2.5 Abrechnung der Abteilung 8 – GSBG

Mit E-Mail vom 24. April 2025 hat die Abteilung 8 die Abrechnung der Beihilfen nach dem GSBG, für den (ehemaligen) Sozialhilfverband Murtal übermittelt. In dieser Abrechnung ist auch die GSBG-Jahresabrechnung für das Jahr 2023 enthalten:

SHV	Ergebnis Land	Forderung/ Schuld des SHV	Text
Murtal	-939.281,03	939.281,03	GSBG 11/2023 SHV Murtal
Murtal	-664.947,18	664.947,18	GSBG 12/2023 SHV Murtal
Murtal	-709.095,82	709.095,82	GSBG 10/2023 SHV Murtal
Murtal	-1.531.569,21	1.531.569,21	JE 2023
Summe	-3.844.893,24	3.844.893,24	

Die Abrechnung der A8 für die Transfers nach dem GSBG ergibt eine Forderung des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal gegenüber dem Land Steiermark in Höhe von € 3.844.893,24.

2.6 Abrechnung der Abteilung 4

Mit Schreiben vom 18. Oktober 2024 teilt die Abteilung 4 zusammenfassend zur Übernahme von Rechten und Pflichten gemäß § 5 Abs. 1 StSPLFG folgendes mit:

Zusammenfassend wurden gem. § 5 Abs 1 StSPLFG

- Bankbestände auf SK 9359 und
- Forderungen/Verbindlichkeiten aus den POSOP-Vorsystemen auf SK 9359 in SAP-FI übernommen.

Weiters

- wurden die Endabrechnungen 2023 wie bisher auf den Debitoren/Kreditoren der jeweiligen SHV erfasst und scheinen noch als offene Posten auf.
- Darlehensforderungen wurden bis dato aufgrund fehlender Informationen nicht in SAP übernommen.
- Bankkontoabbuchungen auf den übernommenen SHV-Bankkonten der Post sind aktuell auf dem SK 9090001 dargestellt und sind noch unerledigt.

Im Rechnungsabschluss 2023 des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal scheinen folgende Rechnungsabgrenzungen per 31.12.2023 auf:

Ansatz	Konto	Bezeichnung	Endstand
900000	290000	Aktive Rechnungsabgrenzung	503.247,97
900000	390000	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00

Aktive Rechnungsabgrenzungen umfassen Mittelverwendungen zum Rechnungsabschlussstichtag, die Aufwände für eine bestimmte Zeit nach dem Rechnungsabschlussstichtag betreffen. Dabei handelt es sich um bereits geleistete Auszahlungen für Aufwendungen im Haushaltsjahr 2023 des (ehemaligen)

Sozialhilfeverbandes Murtal, die zumindest teilweise wirtschaftlich dem nächsten Haushaltsjahr zuzurechnen sind.¹

Passive Rechnungsabgrenzungen umfassen Mittelaufbringungen zum Rechnungsabschlussstichtag, die Erträge für eine bestimmte Zeit nach dem Rechnungsabschlussstichtag betreffen. Dabei handelt es sich um bereits erfolgte Einzahlungen für Leistungen im Haushaltsjahr 2023 des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal, die zumindest teilweise wirtschaftlich dem nächsten Haushaltsjahr zuzurechnen sind.²

Nachdem sämtliche Umlagen, sowohl jene des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal als auch jene Umlagen nach dem StSPLFG, auf Basis des Finanzierungshaushaltes abgerechnet werden, werden die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungen weder im Bereich des § 5 Abs. 1 noch im Bereich § 5 Abs. 2 StSPLFG berücksichtigt bzw. abgerechnet.

Die Geldmittel, die am 31.12.2023 auf dem/den Girokonto/-konten des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal lagen, gehören den (ehemaligen) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden und sind gemäß § 8 Abs. 3 StSPLFG abzurechnen.

2.7 Abrechnung (ehemaliger) SHV über nicht geleistete Umlagen

Auf Basis der Buchhaltung des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal wird festgestellt, dass die Gemeinde Judenburg per 31.12.2023 dem (ehemaligen) Sozialhilfeverband Murtal € 319.166,67 schuldig ist. Die Gemeinde Judenburg hat bestätigt, dass sie diesen Betrag nicht gezahlt hat.

2.8 Abrechnung des VR über nachlaufende Zahlungen

Das VR hat mit E-Mail vom 27. Februar 2025 mitgeteilt, dass für den (ehemaligen) Sozialhilfeverband Murtal nachlaufende Zahlungen in der Höhe von insgesamt € 74.843,21 erfolgt sind. Diese offenen Geldmittel sind von den (ehemaligen) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden gemäß § 8 Abs. 3 iVm § 5 Abs. 2 StSPLFG an das Land Steiermark zu leisten.

✔ gebucht ▲ vorerfasst ● offen ■ ausgegl.

Sachkonto 2799600 Vorschüsse - ABT04 Land Stmk SH
Buchungskreis LAND

St	Zuordn	Belegnr	Art	Belegdatum	BS	Betr.-HW	S/H	St	Hauptb.	Ausgl.bei.	Text	Finanzpos.	Finanzst.
□	●	SH MT 4024096651	KR	20.12.2023	40	17.329,81	S	2799600			MT, RE 8017781, §35a 09-12/2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024096660	KR	20.12.2023	40	3.622,81	S	2799600			MT, RE 8017791, §35a 09-10/2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024096657	KR	22.12.2023	40	2.133,05	S	2799600			MT, RE 8018091, §35a 11/2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024096669	KR	22.12.2023	40	4.781,06	S	2799600			MT, RE 8018001, §35a 09-12/2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086935	KR	31.12.2023	40	4.629,84	S	2799600			MT, RE 9300483470, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086952	KR	31.12.2023	40	2.945,77	S	2799600			MT, RE 9300483575, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086956	KR	31.12.2023	40	4.848,04	S	2799600			MT, RE 0033626, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086960	KR	31.12.2023	40	3.378,89	S	2799600			MT, RE 041421, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086962	KR	31.12.2023	40	4.590,58	S	2799600			MT, RE 2023384145, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086965	KR	31.12.2023	40	3.035,83	S	2799600			MT, RE 429/2023, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086972	KR	31.12.2023	40	3.042,97	S	2799600			MT, RE 2023374248, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086975	KR	31.12.2023	40	3.025,48	S	2799600			MT, RE B3-8/2023, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086977	KR	31.12.2023	40	1.422,68	S	2799600			MT, RE 9300485128, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024086979	KR	31.12.2023	40	4.666,68	S	2799600			MT, RE 065922, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089787	KR	31.12.2023	40	495,88	S	2799600			MT, 140979, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089790	KR	31.12.2023	40	353,21	S	2799600			MT, 1140978, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089798	KR	31.12.2023	40	348,48	S	2799600			MT, 140977, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089803	KR	31.12.2023	40	247,25	S	2799600			MT, 140976, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089808	KR	31.12.2023	40	11,44	S	2799600			MT, 140975, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089810	KR	31.12.2023	40	85,71	S	2799600			MT, 140974, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089818	KR	31.12.2023	40	185,92	S	2799600			MT, 140973, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089824	KR	31.12.2023	40	141,28	S	2799600			MT, 140972, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089826	KR	31.12.2023	40	79,79	S	2799600			MT, 140971, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089831	KR	31.12.2023	40	119,69	S	2799600			MT, 140970, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024089835	KR	31.12.2023	40	86,30	S	2799600			MT, 140969, Tageszentrum, Dezember 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024090169	KR	31.12.2023	40	4.710,88	S	2799600			MT, RE 8019151, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024090181	KR	31.12.2023	40	3.616,68	S	2799600			MT, RE 8019141, Betreutes Wohnen 4.Quartal 2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024120550	KR	31.12.2023	40	2.474,00	S	2799600			MT, RE 090005229407, §35a 12/2023	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024096882	KR	21.03.2024	40	22,40	S	2799600			MT, 5017523691, Versandmodul inkl. Mahnspesen	T9-0	3428177331
□	●	SH MT 4024117173	KR	22.04.2024	40	45,17	S	2799600			MT, 320240406745, Versandmodul Inkasso Mahnung	T9-0	3428177331
		SH MT *				76.477,57							
**						76.477,57							

Mit E-Mail vom 10. und 18. März 2025 hat das VR weitere Zahlungen für den SHV in der Höhe von € 4.247,51 (Umsatzsteuerbescheid 2023: € 4.165,66 und Säumniszuschlag USt-Erklärung 2023: € 81,85) bekannt gegeben (diese sind in der Summe von € 74.843,21 enthalten).

¹ Vgl. Hörmann/Pfau (Hrsg), Praxiskommentar zur VRV 2015 (2025), Rz 14.8.

² Vgl. Hörmann/Pfau (Hrsg), Praxiskommentar zur VRV 2015 (2025), Rz 14.9.

St	Zuordn	Belegnr	Art	Belegdatum	BS	Betr.HW	S/H	St	Hauptb	Ausgl.bei	Text	Finanzpos.	Finanzst.
<input type="checkbox"/>	SH MT	9024028027	UB	31.12.2024	50	4.894,93-	H		3657600		MT, Endabr. 2023 Energie Stmk. Buntes Haus	T9-5	1613114213
<input type="checkbox"/>	SH MT	9024028027	UB	31.12.2024	50	986,94-	H		3657600		MT, DZ Post RE 5012931382	T9-5	1613114213
*						5.881,87-							

2.9 Abrechnung des VR über im Jahr 2024 geleistete Umlagen

Das VR hat mit E-Mail vom 27. Februar 2025 mitgeteilt, dass keine der (ehemaligen) sozialhilfverbandsangehörigen Gemeinden im Jahr 2024 Umlagen an den (ehemaligen) Sozialhilfverband Murtal geleistet haben (siehe dazu auch Punkt 2.7).

2.10 Festsetzung Umwandlung gewährter Darlehen in verlorene Zuschüsse

Per 31. Dezember 2023 weist der (ehemalige) Sozialhilfverband Murtal keine Forderungen aus gewährten Darlehen aus.

3 Endabrechnung

Ausgehend von den oben genannten Grundlagen für die Endabrechnung ergibt sich für den (ehemaligen) Sozialhilfverband Murtal folgende Endabrechnung:

(ehemaliger) Sozialhilfverband Murtal	Abrechnung	Zahlungsmittel
Liquide Mittel per 31.12.2023	5.618.717,38	5.618.717,38
Schlussrechnung Abteilung 6	-1.249,51	-1.249,51
Schlussrechnung Abteilung 8	-4.234.066,30	-4.234.066,30
Schlussrechnung Abteilung 11	-1.879.291,28	-1.879.291,28
Zwischensumme I	-495.889,71	
Abrechnung A8 (GSBG)	3.844.893,24	3.844.893,24
Mehr-Weniger Rechnung lt. § 5 Abs 1 StSPLFG	0,00	
Zwischensumme II	3.349.003,53	
Offene Umlagen per 31.12.2023	319.166,67	
Endabrechnung SHV (Gesamt per 31.12.2023)	3.668.170,20	
Nachlaufende Zahlungen - SHV im Jahr 2024	-74.843,21	-74.843,21
Umlagenzahlung nach 31.12.2023	0,00	0,00
Zu leistende Zahlungen		3.274.160,32

Die Endabrechnung des (ehemaligen) Sozialhilfverbandes Murtal ergibt ein Guthaben der (ehemaligen) sozialhilfverbandsangehörigen Gemeinden in Höhe von € 3.668.170,20. Darin sind nicht bezahlte Umlagen durch (ehemalige) sozialhilfverbandsangehörige Gemeinden in der Höhe von € 319.166,67 enthalten.

Die nachlaufenden Zahlungen des (ehemaligen) Sozialhilfverbandes Murtal in Höhe von € 74.843,21 sowie die von der Gemeinde Judenburg nicht geleistete Umlage sind gegenüber den (ehemaligen) sozialhilfverbandsangehörigen Gemeinden zu verrechnen. Daher betragen die an die (ehemaligen) sozialhilfverbandsangehörigen Gemeinden auszahlenden Geldmittel € 3.274.160,32 (verbleibendes Vermögen gemäß § 8 Abs. 3 StSPLFG).

4 Aufteilung des Guthabens

Gemäß § 8 Abs. 3 StSPLFG ist das verbleibende Vermögen auf die (ehemaligen) sozialhilfverbandsangehörigen Gemeinden gemäß § 1 Abs. 3 StSPLFG auf Basis der Finanzkraft gemäß

§ 8 Abs. 1 StSPLFG aufzuteilen und bis zum 3. des der Feststellung zweitfolgenden Monats vom Land an die jeweiligen (ehemaligen) sozialhilfverbandangehörigen Gemeinden zu überweisen.

4.1 Finanzkraft

Die Finanzkraft gemäß § 8 Abs.1 StSPLFG je Gemeinde und ihr Anteil im Verhältnis zur gesamten bezirkswisen Finanzkraft beträgt:

GKZ	Gemeindename	Bezirk	Finanzkraft 2021 für das Jahr 2023	Anteil FK an Gesamter FK des Bezirks
62007	Fohnsdorf	Murtal	10.044.051,16 €	10,57%
62008	Gaal	Murtal	1.424.493,11 €	1,50%
62010	Hohentauern	Murtal	404.693,59 €	0,43%
62014	Kobenz	Murtal	2.351.674,37 €	2,47%
62021	Pusterwald	Murtal	427.978,21 €	0,45%
62026	Sankt Georgen ob Judenburg	Murtal	956.161,09 €	1,01%
62032	Sankt Peter ob Judenburg	Murtal	1.231.528,82 €	1,30%
62034	Seckau	Murtal	1.368.749,71 €	1,44%
62036	Unzmarkt-Frauenburg	Murtal	1.509.848,55 €	1,59%
62038	Zeltweg	Murtal	11.460.663,32 €	12,06%
62039	Lobmingtal	Murtal	2.061.578,69 €	2,17%
62040	Judenburg	Murtal	14.623.531,31 €	15,39%
62041	Knittelfeld	Murtal	17.575.521,52 €	18,49%
62042	Obdach	Murtal	4.830.073,26 €	5,08%
62043	Pöls-Oberkurzheim	Murtal	4.030.130,92 €	4,24%
62044	Pölstal	Murtal	3.032.454,22 €	3,19%
62045	Sankt Marein-Feistritz	Murtal	2.092.866,74 €	2,20%
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	Murtal	2.949.884,65 €	3,10%
62047	Spielberg	Murtal	7.178.675,64 €	7,55%
62048	Weißkirchen in Steiermark	Murtal	5.491.515,81 €	5,78%
	Summe		95.046.074,69 €	100,00%

4.2 Aufteilung des Endabrechnungsguthabens

GKZ	Gemeindename	Bezirk	Entfallender Anteil an der Endabrechnung	Forderung aus Umlage	Forderung/ Verbindlichkeit je Gemeinde
62007	Fohnsdorf	Murtal	387.636,09		387.636,09
62008	Gaal	Murtal	54.976,32		54.976,32
62010	Hohentauern	Murtal	15.618,58		15.618,58
62014	Kobenz	Murtal	90.759,58		90.759,58
62021	Pusterwald	Murtal	16.517,22		16.517,22
62026	Sankt Georgen ob Judenburg	Murtal	36.901,70		36.901,70
62032	Sankt Peter ob Judenburg	Murtal	47.529,13		47.529,13
62034	Seckau	Murtal	52.824,98		52.824,98
62036	Unzmarkt-Frauenburg	Murtal	58.270,49		58.270,49
62038	Zeltweg	Murtal	442.308,26		442.308,26
62039	Lobmingtal	Murtal	79.563,74		79.563,74
62040	Judenburg	Murtal	564.374,72	319.166,67	245.208,05
62041	Knittelfeld	Murtal	678.302,65		678.302,65
62042	Obdach	Murtal	186.409,92		186.409,92
62043	Pöls-Oberkurzheim	Murtal	155.537,26		155.537,26
62044	Pölstal	Murtal	117.033,33		117.033,33
62045	Sankt Marein-Feistritz	Murtal	80.771,26		80.771,26
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	Murtal	113.846,67		113.846,67
62047	Spielberg	Murtal	277.050,94		277.050,94
62048	Weißkirchen in Steiermark	Murtal	211.937,37		211.937,37
	Summe		3.668.170,20	319.166,67	3.349.003,53

Sämtliche (ehemalige) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden des Bezirks Murtal weisen ein Guthaben aufgrund der Endabrechnung des (ehemaligen) Sozialhilfeverbandes Murtal aus. Das Guthaben beträgt insgesamt € 3.349.003,53.

Das Guthaben der Gemeinde Judenburg wird um die nachverrechnete offene Umlage per 31.12.2023 reduziert.

4.3 Aufteilung der Zahlungen im Jahr 2024 und Gesamtergebnis

GKZ	Gemeindename	Bezirk	Forderung/ Verbindlichkeit je Gemeinde	Zahlung Umlagen nach 31.12.2023	Abrechnung 2024 SHV	Forderung/ Verbindlichkeit je Gemeinde
62007	Fohnsdorf	Murtal	387.636,09		-7.909,10	379.726,99
62008	Gaal	Murtal	54.976,32		-1.121,70	53.854,61
62010	Hohentauern	Murtal	15.618,58		-318,67	15.299,91
62014	Kobenz	Murtal	90.759,58		-1.851,81	88.907,77
62021	Pusterwald	Murtal	16.517,22		-337,01	16.180,21
62026	Sankt Georgen ob Judenburg	Murtal	36.901,70		-752,92	36.148,78
62032	Sankt Peter ob Judenburg	Murtal	47.529,13		-969,76	46.559,37
62034	Seckau	Murtal	52.824,98		-1.077,81	51.747,17
62036	Unzmarkt-Frauenburg	Murtal	58.270,49		-1.188,92	57.081,57
62038	Zeltweg	Murtal	442.308,26		-9.024,60	433.283,66
62039	Lobmingtal	Murtal	79.563,74		-1.623,37	77.940,37
62040	Judenburg	Murtal	245.208,05		-11.515,17	233.692,88
62041	Knittelfeld	Murtal	678.302,65		-13.839,69	664.462,96
62042	Obdach	Murtal	186.409,92		-3.803,40	182.606,52
62043	Pöls-Oberkurzheim	Murtal	155.537,26		-3.173,49	152.363,77
62044	Pölstal	Murtal	117.033,33		-2.387,88	114.645,45
62045	Sankt Marein-Feistritz	Murtal	80.771,26		-1.648,01	79.123,25
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	Murtal	113.846,67		-2.322,86	111.523,81
62047	Spielberg	Murtal	277.050,94		-5.652,79	271.398,15
62048	Weißkirchen in Steiermark	Murtal	211.937,37		-4.324,25	207.613,12
	Summe		3.349.003,53	0,00	-74.843,21	3.274.160,32

Im Jahr 2024 wurden vom Verrechnungszentrum noch Zahlungen in Höhe von insgesamt € 74.843,21 für den (ehemaligen) Sozialhilfeverband Murtal erfasst, die von den (ehemaligen) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden entsprechend des jeweiligen Anteils an der Finanzkraft zu leisten sind.³

Allen (ehemaligen) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden ist das in obiger Tabelle jeweilig ausgewiesene Guthaben gemäß § 8 Abs. 3 StSPLFG zu überweisen.

5 Streitigkeiten

Über Streitigkeiten aus der Vermögensauseinandersetzung zwischen den (ehemaligen) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden und dem Land sowie zwischen den (ehemaligen) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden untereinander entscheidet die Landesregierung mit Bescheid.⁴

6 Festsetzung

Die Übergangsobfrau hat die (ehemaligen) sozialhilfeverbandsangehörigen Gemeinden über die geplante Festsetzung der Endabrechnung mit Schreiben vom 08.08.2025 bzw. im Rahmen einer Bürgermeisterinnen- und Bürgermeisterkonferenz am 18.06.2025 informiert. Die Endabrechnung ist mit Fertigung dieser Unterlage festgesetzt.

³ Vgl. dazu Punkt 2.10.

⁴ Vgl. § 8 Abs. 4 StSPLFG.

Für den (ehemaligen) Sozialhilfeverband Murtal
Die Übergangsobfrau

Dr. Nina Pözl, MA
(elektronisch gefertigt)